

Haßfurt, Maintal Konfitüren



GAMMEL ENGINEERING



DAS OBJEKT

Maintal Konfitüren produziert als mittelständisches Familienunternehmen hochwertige Marmeladen und ist in Haßfurt stark verwurzelt. Der Produktionsprozess benötigt Sattedampf mit 10 bar. In Kooperation mit den Stadtwerken Haßfurt wurde die Dampferzeugung erneuert und eine KWK-Anlage mit Mikro-Gasturbine aufgebaut. Die Gasturbine erzeugt 100 kW elektrisch.

Die Abgase durchströmen einen speziellen Dampfkessel. In diesem Dreizugkessel wird ein Teil der Rauchrohre abgetrennt und mit dem Abgas der Gasturbine durchströmt. Nachgeschaltet sind Economizer für Speiswasser-Vorwärmung und Heizwasserbereitung. Auf diese Weise sichert die Gasturbine die Grundlast mit ca. 0,5 t/h Sattedampf. Spitzenlast- und Ausfallreserve stellt ein Gasbrenner mit dem selben Kessel bereit. Im Kombibetrieb können so 2,5 t/h Sattedampf und 50 kW Heizwärme bereitgestellt werden. Dampf, Heizwärme und der erzeugte Strom werden bei Maintal Konfitüren direkt verbraucht. Durch die hocheffiziente Kraft-Wärme-Koppelung können ca. 5.000 kg CO₂ jährlich eingespart werden.

DIE PLANUNGSLEISTUNG

- Projektentwicklung/Energiekonzept
- System-, Genehmigungs- und Ausführungsplanung
- Ausschreibung und Vergabeverfahren
- Qualitätssicherung / Überwachung der Realisierung
- Umfassende Inbetriebnahmebegleitung

DIE DATEN

Bauherr:	Maintal Konfitüren GmbH
Ansprechpartner:	Herr Klaus Hammelbacher, Tel. 09521/949520
Gesamtplanung:	Gammel Engineering GmbH, Abensberg
Gesamtinvestition:	ca. 800.000 EUR
Ausführungszeitraum:	Februar 2014 bis November 2014

